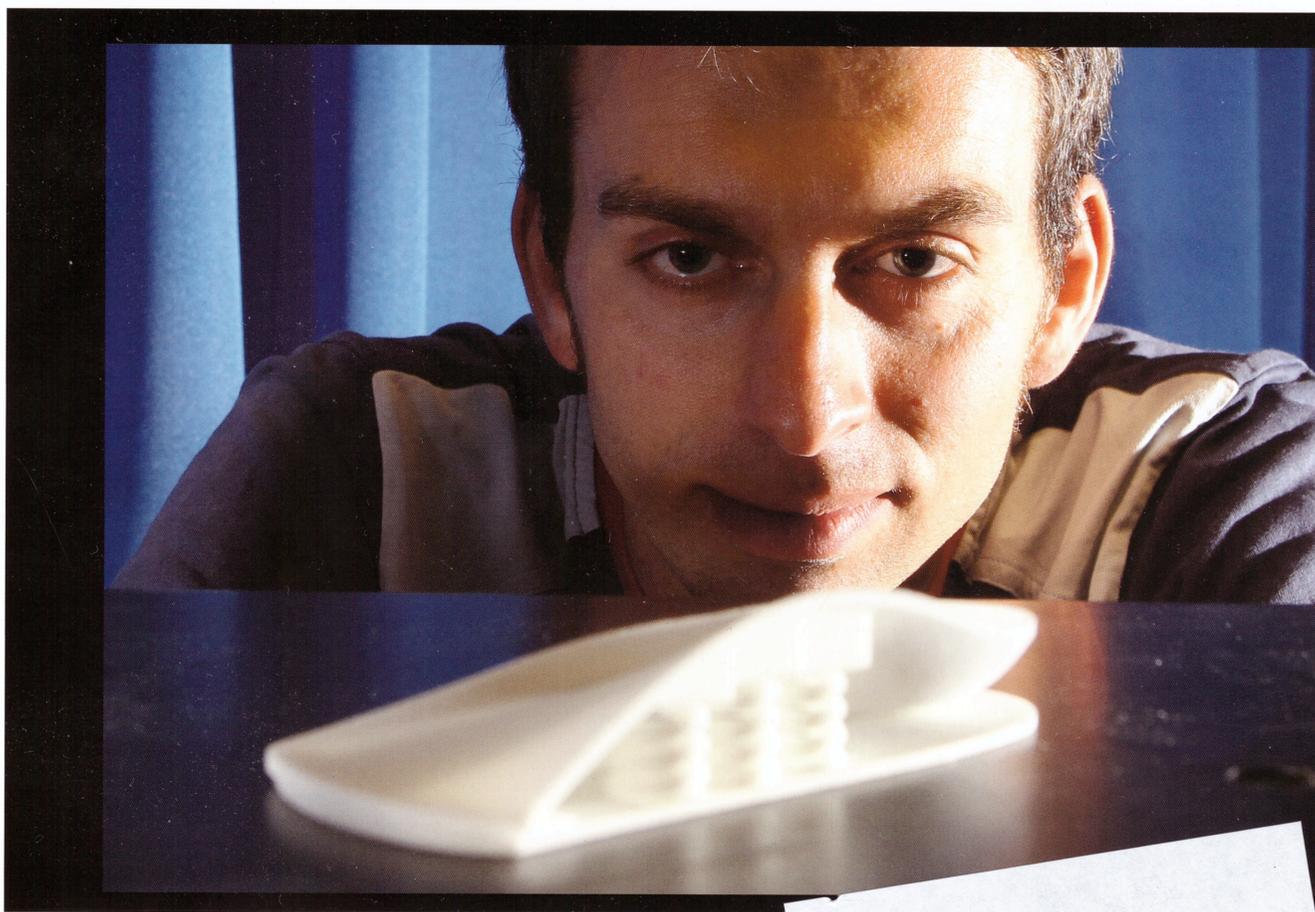


Orthopädie

Zeitschrift für Prävention und Rehabilitation

schuhtechnik



Neue Technologien

3D-Druck in der Fußversorgung

Neuheiten für Analyse und Fertigung

Saubere Luft in der Werkstatt

Einlagen - CAD
und Frästechnik:
Die Neuheiten ab Seite 26 ff.!



Offizielles Organ des
Zentralverbandes
Gesundheitshandwerk
Orthopädieschuhtechnik



und des
Internationalen Verbandes
der Orthopädieschuhtechniker



... wie einen 3D-Scanner zum Einlesen von Trittschäumen, Gipsen und Leisten.

lichen Ausführungen angeboten. Für die Stufe I werden Kamera und Stativ mit Halterung geliefert. Die Kameras liefern die Bilder zur Beurteilung des Gangs und der Körperhaltung jeweils mit und ohne Einlage. In Stufe II ermöglicht eine Software bei der Ganganalyse die Winkelmessung und bei der Haltungsanalyse das Einblenden von Hilfslinien zur Beurteilung der Körperhaltung.

Der 3D-Scanner ermöglicht das Einlesen von Trittschäumen, Gipsen und Leisten. Für die Einlagengestaltung in der Software können jedoch auch Daten von anderen Scannern verwendet werden, die über eine STL-Schnittstelle verfügen.

Alle Geräte lassen sich direkt aus der SQL-Software ansteuern. Ebenso werden die Bilder in „OrthoWin“ abgelegt und können aus SQL direkt aufgerufen und, entweder überlagert oder parallel, dargestellt werden.

Der Philosophie, den Fuß bestmöglich korrigiert mit dem Digitizer zu messen, bleibe man auch künftig treu, erklärt Marcel Herzog, Geschäftsführer von Ortho. Ergänzungsmessungen könnten aber wichtige Hinweise für die Analyse liefern. Die Anamnese könne mit den neu angebotenen Zusatzgeräten einfach und schnell vervollständigt werden.

@ www.orthema.com

Orthotimer

Der Erfolg von Hilfsmittelversorgungen steht in direkter Verbindung zur Tragedisziplin des Patienten. Für das Behandlungsteam ist es bei einer nicht funktionierenden Hilfsmittelbehandlung bis jetzt kaum möglich, eine schlechte Compliance zu messen und die Gründe dafür herauszufinden. Orthotimer ist ein elektronisches Tragezeit-Messsystem, das lückenlos die Hilfsmitteltragezeit ambulanter Patienten dokumentiert.



Der Sensor von Orthotimer erfasst über die Temperatur die Tragezeit von Hilfsmitteln.

Das Herzstück des Systems ist ein kleiner staub- und wasserdichter Mikrosensor (9 x 13x 4.5 mm), der sich in die unterschiedlichsten Hilfsmittel, wie zum Beispiel Orthesen, Schuhe, Einlagen, Prothesen, Bandagen und Kompressionsstrümpfe integrieren lässt. Ermittelt wird die Tragezeit über die Messung der Temperatur. Mit dem drahtlosen Auslesegerät wird der Mikrosensor gesteuert und die gespeicherten Tragezeitdaten an die dazugehörige Software übertragen.

Die Software dient einerseits zur Steuerung des Mikrosensors, andererseits zur Tragezeitanalyse der Patientendaten. Die Tragezeit wird in unterschiedlichen Charts dargestellt. Je nach Wunsch des Anwenders kann ein Gesamt-Tragezeit-Überblick oder ein einzelner individuell ausgesuchter Zeitausschnitt aus dem gesamten Monitoring-Zeitraum betrachtet werden. Mit der Funktion „Rohdaten erstellen“, können die Messdaten in eine Excel-Datei übertragen werden und für wissenschaftliche Studien weiter verarbeitet werden. Mit der Funktion „Bericht“ lässt sich ein Bericht über die Tragezeit des Patienten erstellen. Dieser kann dem Patienten oder Arzt zur Verfügung gestellt werden. Der Sensor ist speziell für den Einsatz an orthopädischen Hilfsmitteln entwickelt worden.

@ www.orthotimer.com

Paromed

Mit „Paro-360“ verbindet Paromed die Notwendigkeit einer neuen technischen Plattform mit Neuerungen, die dem Anwender in der professionellen Fußorthopädie das Arbeiten erheblich erleichtern sollen. Ganganalyse, das Design individueller Einlagen, die orthopädische Maßschuhherstellung, die statische Körperanalyse (siehe auch Bericht Vabene